



# Verkehrsgarten Attinghausen

ein Projekt des

TCS Sektion Uri

**Ludwig Loretz**



# Verkehrsgarten Attinghausen

## Projekt



Projekt

Sichere  
Schulwege

Kinder im  
Strassenverkehr

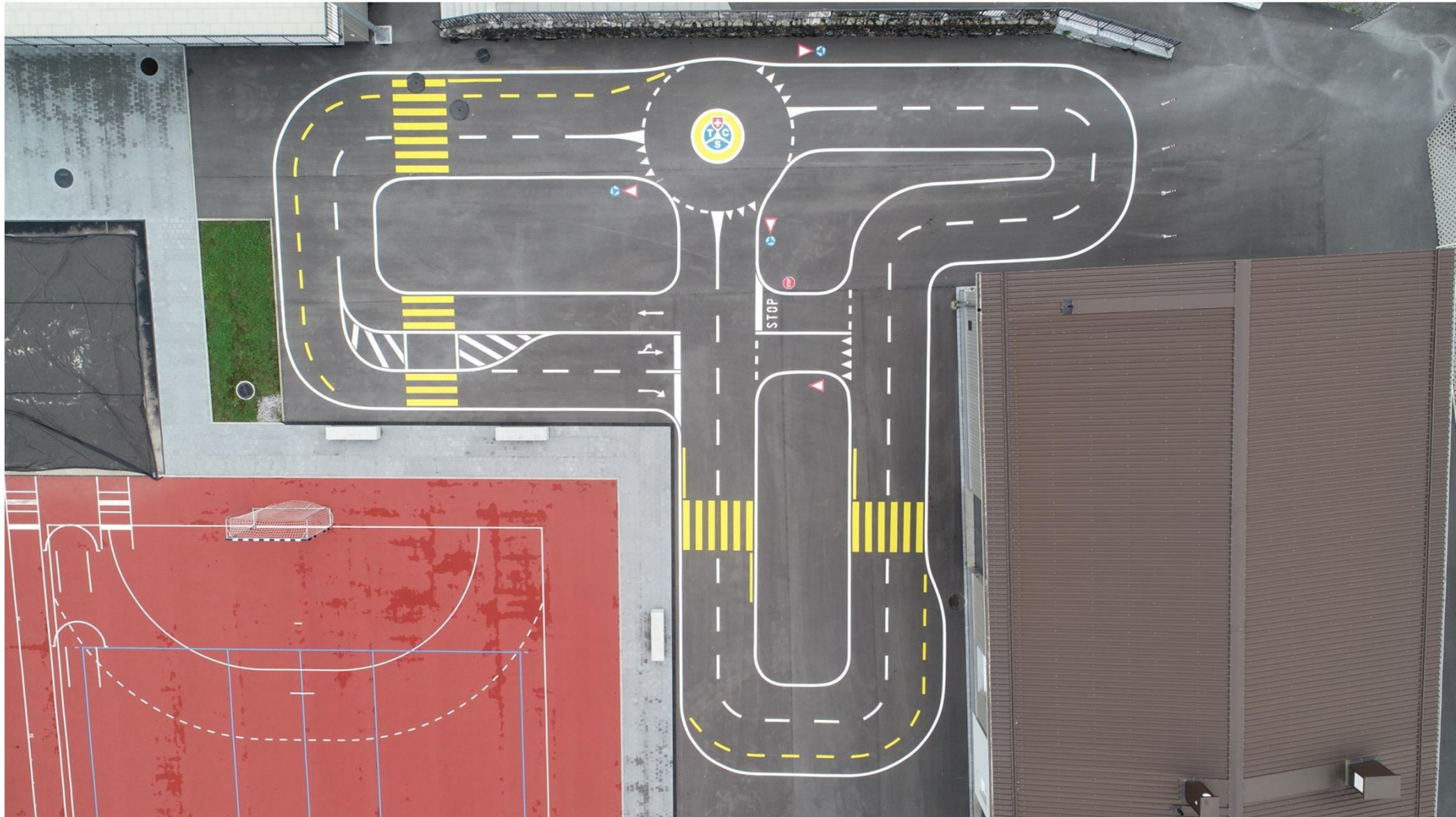
Prävention

Dank



# Verkehrsgarten Attinghausen

## Projekt



Projekt

Sichere  
Schulwege

Kinder im  
Strassenverkehr

Prävention

Dank



# Verkehrsgarten Attinghausen

# Sichere Schulwege

## **Der Schulweg ist ein wichtiges Stück Lebensweg.**

Mit dem wachsenden Verkehr und der damit zunehmenden Gefährdung hat sich in den letzten Jahrzehnten auch der Schulweg verändert.

Die Angst um die Sicherheit der Kinder gehört sowohl in der Stadt wie auf dem Land zu den grössten Ängsten der Eltern.

Täglich werden im Schweizer Strassenverkehr mehr als 5 Kinder verletzt.

Damit der Schulweg zum positiven Erlebnis wird, muss er auch sicher sein.

Die Kinder müssen ohne Gefährdung in die Schule gelangen können.

Dazu können und müssen viele etwas beitragen.

Der Verkehrsgarten Attinghausen ist ein wertvolles Puzzleteil im grossen Bild der Verkehrssicherheit.



# Verkehrsgarten Attinghausen

## Kinder im Strassenverkehr

**Wir alle erinnern uns an angenehme und unangenehme Schulwegerlebnisse. Diese Erfahrungen sind oft tief in uns verankert.**

Heutzutage können sich Kinder nicht mehr so unbeschwert und frei bewegen wie ihre Eltern und Grosseltern.

Überall wird von ihnen Konzentration verlangt: in der Schule, zu Hause und auf der Strasse. Dies schränkt die kindliche Bewegungsfreude und die Wahrnehmungsfähigkeit ein.

Damit die Kinder sicher zur Schule gelangen, holt sie mancherorts der Schulbus ab. Viele Eltern begleiten ihre Kinder aber auch zu Fuss zur Schule.

Auf dem Schulweg erwerben Kinder wichtige Fähigkeiten. Sie lernen Situationen richtig einzuschätzen und gewinnen an Selbständigkeit.

Dieser Lernprozess muss aber begleitet und das Verhalten im Verkehr muss geschult und trainiert werden.

**Sicher zur Schule - sicher nach Hause!**



# Verkehrsgarten Attinghausen

## Prävention im Strassenverkehr

### **Verkehrserziehung beginnt früh.**

Kinder sind Neugierig. Deshalb ist auch das Verkehrsgeschehen für Kinder von Interesse.

Dieses Interesse ist der Ausgangspunkt jeder Verkehrserziehung. Kinder lernen am besten, wenn sie etwas selbst ausprobieren und unmittelbar erfahren dürfen.

Sie lernen auch gut wenn ihnen eine vertraute Person das richtige Verhalten vormachen und die Versuche der Kinder, etwas richtig zu machen, lobend kommentieren.

So festigt sich das richtige Verhalten und eine positive innere Sicherheit zum Verkehrsgeschehen gefördert.

Bereits einige wenige einfach einzuhaltende Regeln zum Verhalten im Verkehr erhöhen die Sicherheit bereits beträchtlich.

Der Weg zur Schule sollte von den Eltern und dem Kind gemeinsam geplant, festgelegt und gemeinsam geübt werden.

«**Warte, luege, lose, laufe**» ist wohl die bekannteste Regel.



# Verkehrsgarten Attinghausen

Dank!

Ein Dank für die Planung und Umsetzung des Verkehrsgartens:

## **Gemeinde Attinghausen**

Gemeinderat Attinghausen, Schulrat Attinghausen,  
Schulbehörde, Feuerwehr....

## **TCS Sektion Uri**

Vorstandsmitglieder, Sektionsmitglieder und Gönner

## **Projektplanung und Umsetzung**

Vorstandsmitglieder TCS Sektion Uri,  
Walter Zberg (Projektleiter)

Fotos:

Walter Zberg

Martina Tresch-Regli

*Merci*  
**BEAUCOUP!**

Projekt

Sichere  
Schulwege

Kinder im  
Strassenverkehr

Prävention

Dank



# Verkehrsgarten Attinghausen

## Dank!



Projekt

Sichere  
Schulwege

Kinder im  
Strassenverkehr

Prävention

Dank